



Science For A Better Life



CropScience
Business Services

HealthCare
Industry Services

MaterialScience
Technology Services

www.myBayerjob.de

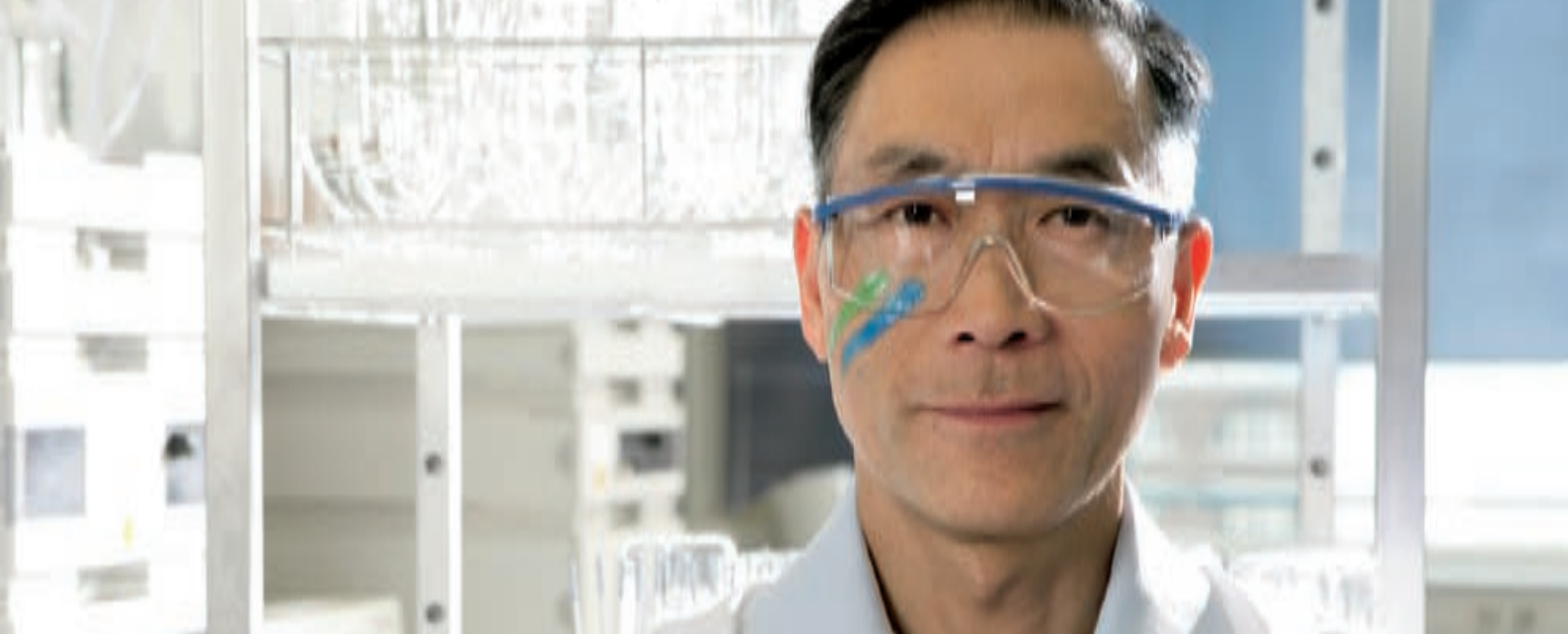
Chemiker/in

Haben Sie den Bayer-Spirit?

Forschung und Entwicklung, Synthese,
Analytik, Inhouse Consulting, Patentwesen,
Informatik, Produktion, Marketing

Koichi Tanaka, Chemiker bei Bayer, hat den Bayer-Spirit.
Und Sie?

Bei Bayer verfolgen wir täglich ein Ziel: Die Welt ein bisschen besser zu machen. Diese Leidenschaft ist es, die uns verbindet und uns die Suche nach dem Neuen niemals aufgeben lässt. Wir nennen es den Bayer-Spirit. Wenn auch Sie ihn spüren, ist es höchste Zeit, zu uns zu kommen.



Mit guten Voraussetzungen erfolgreich starten

Promovierte Chemiker können zwischen vielen Einstiegsmöglichkeiten in unseren Forschungs- und Entwicklungsbereichen wählen: In unseren Teilkonzernen HealthCare, CropScience und MaterialScience – in Leverkusen, Wuppertal, Monheim, Krefeld-Uerdingen, Dormagen und Berlin.

Hier erwarten Sie vor allem spannende Projekte im Rahmen der analytischen, anorganischen und organischen, physikalischen und technischen Chemie sowie der Bio- und Lebensmittelchemie.

Weitere Einstiegsmöglichkeiten bestehen in den Servicegesellschaften Bayer Industry Services und Bayer Business Services. Hier warten interessante Aufgaben in den Bereichen Analytik, Patentwesen, Umweltschutz, Informatik und Unternehmensberatung/Inhouse Consulting. Interdisziplinäre und internationale Projektarbeit in den Bereichen Technische Chemie, Katalyse, Kinetik, Online-Analytik und Technology Assessment bietet Bayer Technology Services.

Wir sind an Chemikern aller Studienrichtungen interessiert, suchen aber vor allem Chemiker mit Schwerpunkten in Polymerchemie, -technologie/Materialwissenschaften, organisch-präparativ ausgebildete Chemiker für die Syntheseforschung und technische Chemiker für die Verfahrensforschung.

Der vorliegende Text bezieht sich gleichermaßen auf männliche und weibliche Personen.

Alleine aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde auf die zweifache Schreibweise verzichtet.



Was Sie mitbringen

Erwartet wird generell ein erfolgreiches und zügiges Studium. Dabei sehen wir Auslandsaufenthalte, Praktika oder Werkstudenten-Tätigkeiten als willkommene Abrundung des Studiums an.

Neben der fachlichen Qualifikation steht bei uns eine überzeugende Persönlichkeit bei der Suche nach neuen Mitarbeitern ganz weit oben.

Bei allen Tätigkeiten steht die interdisziplinäre Teamarbeit im Vordergrund. Jedes neue Produkt ist heute das Ergebnis vielfältiger Aktivitäten und des Zusammenwirkens von Fachleuten verschiedener Disziplinen und verschiedener Unternehmensbereiche.

So arbeitet der Wirkstoff-Forscher beispielsweise eng mit den Biologen im Bereich Pharma oder Pflanzenschutz zusammen, die im biologischen Screening die Wirksamkeit einer neuen Substanz an einer Zelle, an einem Organ oder einer Pflanze testen. Und Chemiker des Bereiches MaterialScience stehen in engem Kontakt mit Fachleuten aus dem Marketing oder Verfahreningenieuren.

Bei den Umweltdiensten bewegen sich Chemiker im Wirkungsumfeld von Marketing, Betriebsleitern und Öffentlichkeitsarbeit.

Was wir Ihnen bieten

Bei Bayer erwarten Sie die besten Voraussetzungen: ein modernes, innovatives Umfeld, in dem Sie tagtäglich den Bayer-Spirit spüren, internationale und interdisziplinäre Teamarbeit und hervorragende Karrierechancen.

Chemikern stehen bei Bayer eine Vielzahl von Einstiegs- und Entwicklungsmöglichkeiten offen. Wer z. B. sein Studium innerhalb der letzten zwei Jah-

re mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossen hat, kann bei Bayer Schering Pharma in Berlin promovieren. Und wer z.B. nach erfolgreicher Promotion in einem postdoktoralen Projekt weitere Erfahrungen sammeln möchte, ist bei Bayer ebenso herzlich willkommen wie Chemiker mit Erfahrung.

Forschung und Entwicklung

Im Vordergrund steht die Forschung und Entwicklung – fast 70 % aller Chemiker beginnen hier ihre berufliche Karriere.

Als Laborleiter in der Forschung wird der Chemiker durch Laboranten und Laborhilfskräfte unterstützt. Es werden wissenschaftliche Experimente geplant und überwacht. Im Vorfeld ist jeweils – wie an der Hochschule – ein sorgfältiges Literaturstudium nötig.

Die Leitung eines Labors ist sowohl Haupteinstiegs- als auch Haupttätigkeitsbereich für Chemiker. Dabei haben die Unternehmensziele Priorität: Im Gegensatz zu der Grundlagenforschung an den Hochschulen liegt der industrielle Schwerpunkt in der Suche nach neuen, wirtschaftlich verwertbaren Substanzen und Verfahrensverbesserungen. Der Laborbereich ist in zwei Aufgabengebiete getrennt: Vorfeldforschung und produkt- bzw. verfahrensorientierte Forschung und Entwicklung.

Die Vorfeldforschung beschäftigt sich mit dem Erfinden und der Synthese neuer Substanzen und Prinzipien, die zu neuen Produktgruppen führen und mit der Suche nach neuen Synthesewegen.

Dagegen hat die produktorientierte Forschung das Ziel, Eigenschaften, Qualität und Verfahren zu opti-

